

## **AG Kultur der Gemeinde Havixbeck**

An den Gemeinderat

Havixbeck

Havixbeck, den 08.11.2023

### **Antrag auf Weiterverfolgung und Finanzierung des Konzeptes „Droste für Havixbeck“**

Im Frühjahr 2023 wurde der Startpunkt für die Umsetzung des Konzeptes durch die Auslobung eines Wettbewerbs zur Findung eines Droste Logos gesetzt. Als Ergebnis dieses Wettbewerbs, mit über 70 eingesendeten Entwürfen, wurde ein sehr flexibel nutzbarer Entwurf prämiert.



Ein Leader Antrag ermöglichte die Realisierung von 5 Droste-Tafeln mit dem gefundenen Logo, welche an 5 Stellen des Ortseingangs (Bahnhof, Kreisel der Münsterstraße, Schützenstraße, Altenbergerstraße, Ortseingang von Hohenholte) einen Aufstellungsort finden konnten und bis Ende des Jahres dort installiert werden. Sie weisen auf das Wirken der Annette von Droste-Hülshoff hin, auf ihre vielschichtigen Talente und ihren Geburtsort Schloss Hülshoff.

Am 16.11. findet ein Vortrag von Dr. Grywatsch, Vorsitzender des Droste-Forums und zweiter Vorsitzender der Droste-Gesellschaft, um 19:30 Uhr im Sandsteinmuseum statt. Der Vortrag wird aufgezeichnet und langfristig als Element der Internetseite der Gemeinde und des Marketingvereins eine inhaltliche Grundlage für das Konzept liefern.

Titel: „Annette von Droste-Hülshoff und Havixbeck. Eine Spurensuche“

Die Droste wird damit für alle Havixbecker Bürger\*innen und Gäste sichtbar. Ihre Verbindung zu den Adelshäusern und ihre Leidenschaft für die Havixbecker Natur werden hier näher beleuchtet und begründet.

### **Das Konzept sieht vor, weitere Schritte zu gehen, zum Beispiel:**

#### Unter dem Motto ***Droste Leben***

- Die historischen Orte verbinden und zugänglich machen durch Stelen und/oder Schilder mit QR-Codes, Routen & Führungen.
- Die persönlichen Verbindungen der Droste zu den drei Schlössern sichtbar machen mit Hilfe beschilderter Radwege zu den Adelshäusern und zum Stift in Hohenholte. Vor den Schlössern sollen Verweilorte geschaffen werden, wo man mit QR-Codes digitalisierte Einblicke in die Häuser bekommen kann, aber auch Briefe oder Anekdoten der Annette von Droste Hülshoff zu den dort damals lebenden Familien erfahren kann.
- Die Verbindung zum Literaturweg von Hülshoff nach Rüscha anlegen.
- Den Platz vor dem Torbogen zum ***Droste Platz*** umgestalten. Seine Multifunktionalität soll erhalten bleiben, aber so erweitert werden, dass er als Startpunkt für Führungen und andere Formate zum Thema Droste dienen kann. Dort könnte man über Zitate der Droste im Pflaster stolpern etc.

#### Unter dem Motto ***Droste Literatur***

- Hörinstallationen | Texte der Droste | QR-Codes mit Material | Konzeptionelle Besonderheiten (Pestkapelle > „Das geistliche Jahr“)
- Escape-Room-Spiel durch den Ort ... Besondere Orte in Havixbeck und Hohenholte sollen in Zusammenarbeit mit dem Center for Literature (CvL) bespielt werden. Dazu müssen Formate entwickelt werden.

#### Unter dem Motto ***Droste Salons***

Veranstaltungen zu Leben und Werk:

- Zur Gesundheit in der Apotheke
- Zur Amme im Seniorenheim
- Zur Schwester an der Klostermühle
- Zur Schrift beim Optiker
- Zum Reisen am Bahnhof
- Zur Natur in den Baumbergen ...

Mit Hilfe des EFRE-Programms, welches noch zwei Jahre läuft, könnte die Umsetzung und Weiterverfolgung des Projektes „Droste für Havixbeck“ mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde realisiert werden. Dafür müssten aber in den Haushalt 2024 Mittel eingestellt werden, da eine Eigenbeteiligung der Gemeinde erforderlich ist. In der Regel beträgt der Fördersatz 40 bis 80 %.

In dem Rahmen muss auch eine Projektstelle für die Umsetzung beantragt werden, da die Gemeindeverwaltung momentan keine personellen Ressourcen dafür freistellen kann, die Realisierung organisatorisch voranzutreiben. Das CfL ist bereit, bei der EFRE- Antragstellung zu unterstützen, somit könnte die Kultur AG gemeinsam mit dem CfL einen Antrag stellen.

### **Folgende geschätzte Kosten werden notwendig:**

- 30.000 € für die Umgestaltung des Platzes vor dem Torbogen zum „Droste Platz“
- 20.000 € für die Gestaltung von Info- und Verweil-Points vor den Schlössern und dem ehemaligen Stiftsort in Hohenholte.
- 5.000 € für die Digitalisierung der Räumlichkeiten in den Schlössern

- 5.000 € für die Gestaltung der Wegeverbindungen mit Beschilderungen
- 10.000 € für die Entwicklung von gemeinsamen Formaten zu Droste Literatur und Droste Salons
- 30.000 € für eine Projektstelle

Damit entstehen geschätzte Gesamtkosten von 100.000 €.

Bei einer Förderung von 40 % wären das Kosten für die Gemeinde von 60.000 €, bei einer 80 % Förderung betrüge der Eigenanteil 20.000 €. Der Antrag dazu muss bis zum 31.01.2024 gestellt sein.

Das gesamte Konzept wurde im Jahr 2022 von allen Parteien begrüßt. Daher hofft die Kultur AG, dass auch in der angespannten Haushaltslage das Projekt zur Vollendung gebracht wird, die Antragstellung mitgetragen und Haushaltsmittel in der gewünschten Höhe bereitgestellt werden. Die Umsetzung kann nur geschehen, wenn eine Förderung bewilligt wird.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Wilfried Brügge". The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.

Im Auftrag der AG Kultur